



Die Wahl der Vertiefung ab dem 3. Semester im Bachelor Geographie

Welche Vertiefungen gibt es?

Es gibt die beiden Vertiefungsrichtungen „Physische Geographie und Landschaftsökologie“ und „Humangeographie“

Welchen Sinn hat die Trennung in die beiden Vertiefungsrichtungen?

Nur durch eine Spezialisierung im zweiten und dritten Studienjahr erwerben Sie eine gute Basis für den Arbeitsmarkt oder ein weiterführendes Studium.

Wie wähle ich eine Vertiefung?

Indem Sie in einem Modul der einen oder anderen Richtung eine Prüfungsleistung ablegen.

Wann muss ich mich entscheiden, welche Vertiefung ich wähle?

Spätestens, wenn Sie Ihre erste Prüfungsleistung in der Vertiefung ablegen.

Kann ich die Vertiefungsrichtung wechseln?

Ja, und zwar mit formlosem Antrag an das Prüfungsamt. Allerdings gehen die bis dahin besuchten Module der „alten“ Vertiefung und des Ergänzungsbereiches dann nicht in Ihre Bachelornote und die 180 Leistungspunkte mit ein, sondern müssen beim Prüfungsamt als sog. Zusatzprüfung umgeschrieben werden.

Kann ich Module aus beiden Vertiefungsrichtungen mischen?

Nein, außer in Form von Zusatzprüfungen oder im Rahmen des „Wahlbereichs“

Muss ich mich in der Vertiefungsrichtung „Humangeographie“ dann wiederum für Wirtschafts- oder für Kulturgeographie entscheiden?

Es gibt keine formale Trennung zwischen diesen beiden Richtungen. Sie können also Ihren eigenen Plan zusammenstellen. Dabei ist zu beachten:

- Sie müssen je ein Studienprojekt in der Wirtschaftsgeographie und eines in der Kulturgeographie belegen. Die Reihenfolge ist beliebig.
- Das Hauptseminar -Modul (Lektürekurs plus Seminar) sollte in dem Bereich absolviert werden, in dem Sie die Bachelorarbeit schreiben wollen. Dies gilt auch für das Exkursionsmodul.

Die Wahl des „Ergänzungsbereichs“ im Bachelor Geographie

Was ist ein „Ergänzungsbereich“?

Ab dem dritten Semester wählen Sie einen von sechs Ergänzungsbereichen. Im Ergänzungsbereich müssen 30 LP, verteilt über das 3. bis 6. Semester, erreicht werden. Der Ergänzungsbereich muss zu Ihrer Vertiefungsrichtung passen.

Zur Vertiefung „Humangeographie“ passen:

- VWL
- Politik/Planung
- BWL
- Soziologie/Politik

Zur Vertiefung „Physische Geographie und Landschaftsökologie“ passen:

- Geobotanik
- Wasser und Klima
- Gestein und Boden
- Geoinformatik

Wie wähle ich einen bestimmten Ergänzungsbereich?

Indem Sie sich für ein Modul aus dem Ergänzungsbereich anmelden und eine Prüfungsleistung ablegen.

Wie melde ich mich für Module des Ergänzungsbereiches an?

Ergänzungsbereiche der Humangeographie: Online im Meldezeitraum. Nachmeldungen nur über den Prüfungsausschuss Bachelor Geographie.

Ergänzungsbereiche der Physischen Geographie und Landschaftsökologie: Zum Teil online, zum Teil schriftlich auf einem Meldebogen, der von der Website des Prüfungsamtes heruntergeladen werden kann.

Kann ich in einem Modul des Ergänzungsbereiches endgültig durchfallen?

Ja. Es gelten die gleichen Wiederholungsregeln wie für die Geographie-Module (siehe Prüfungsordnung). Wenn Sie ein Prüfungsverfahren begonnen haben, müssen Sie es auch erfolgreich beenden.

Ausnahme: Wenn Sie in einem Modul des Ergänzungsbereiches fürchten, endgültig durchzufallen (dann wäre das gesamte Studium beendet!) könnten Sie durch den Wechsel des kompletten Ergänzungsbereiches vor der entscheidenden Prüfung das Prüfungsverfahren abbrechen lassen. Setzen Sie sich dazu rechtzeitig mit dem Prüfungsamt in Verbindung.

Kann ich den Ergänzungsbereich wechseln?

Ja. Der Ergänzungsbereich kann ohne Angabe von Gründen ein Mal gewechselt werden. Der Wechsel ist beim Prüfungsamt schriftlich anzuzeigen. Die bis dahin abgeschlossenen Module gehen dann nicht in Ihre Bachelornote und die 180 Leistungspunkte mit ein, sondern werden als Zusatzprüfungen gekennzeichnet. Laufende Prüfungsverfahren im abgewählten Ergänzungsbereich werden abgebrochen.

Ein nochmaliger Wechsel des Ergänzungsbereiches ist nur möglich, wenn er beim Prüfungsausschuss Bachelor Geographie beantragt und von diesem befürwortet wird.

Kann ich zwei Ergänzungsbereiche gleichzeitig studieren?

Offiziell nicht. Da aber erst bei Studienende geschaut wird, welchen Ergänzungsbereich Sie vollständig absolviert haben, können Sie vorher Module aus verschiedenen Ergänzungsbereichen besuchen. Am Ende werden „überzählige“ Prüfungen als Zusatzprüfungen gewertet und es wird nur ein Ergänzungsbereich im Zeugnis aufgeführt.

Warum kann ich nicht einen Ergänzungsbereich wählen, der zur anderen Vertiefung passt?

Der zur Vertiefungsrichtung passende Ergänzungsbereich soll die inhaltliche Spezialisierung im zweiten und dritten Jahr unterstützen.

Welche Module und Prüfungsleistungen gehören zu den einzelnen Ergänzungsbereichen?

Im Anhang der Prüfungsordnung Bachelor Geographie findet sich für jeden humangeographischen Ergänzungsbereich eine vollständige Modultabelle und die jeweiligen Belegregeln.

In den Ergänzungsbereichen der Physische Geographie und Landschaftsökologie sind die Pflichtmodule in der Prüfungsordnung ablesbar. Darüber hinaus informiert sie Dr. Jens Gross zu Beginn jedes Semesters über die aktuellen Wahlpflichtmodule in den Ergänzungsbereichen.

Wo kann ich mich beraten lassen?

In allen Ergänzungsfächern gibt es Fachberater (siehe Webseite der Uni). Ansprechpartner in der Geographie für etwaige Ablaufprobleme im Ergänzungsbereich sind folgende Personen:

- | | |
|---|-------------------------|
| - Erg.-Bereiche VWL und BWL | Lennart Schott, M.A. |
| - Erg.-Bereich Politik/Planung und Soziologie/Politik | Prof. Dr. P. Dirksmeier |
| - Alle Erg.-Bereiche der Phys. Geogr. und Landschaftsökologie | Dr. J. Gross |